MibadCup

„Bedienungsanleitung“ von Anna und Daniel Paulini

Hinweis: Zur Verbesserung der Lesbarkeit wird in dem Konzept die männliche Form für alle Spieler und Spielerinnen benutzt, sofern anwendbar. Dies soll keinerlei Diskriminierung darstellen, sondern dient allein der Lesbarkeit.

Inhaltsverzeichnis

MibadCup

- Ziele und Erwartungen _____ 3
- Konzept MibadCup _____ 4
- Vergabe der Punkte_____ 5
- **Formel zur Gesamtpunkteberechnung _____ 6**
- Formel zur Sonderpunkteberechnung _____ 7
- Beispiel Sonderpunkteberechnung _____ 8
- Leistungsfaktor_____ 9
- **MibadCup-Klassen-Einteilung _____ 10**
- MibadCup-Klasse und BAX-Wert _____ 11
- Beispiel 1: Leistungsfaktor _____ 12
- Beispiel 2: Leistungsfaktor _____ 13
- Fallbeispiel: Fakten zum Turnier _____ 14
- Fallbeispiel: Ergebnisse Gruppe Hoch _____ 15
- Fallbeispiel: Ergebnisse KO Hoch _____ 16
- Fallbeispiel: Punkteberechnung Hoch _____ 17
- Fallbeispiel: Ergebnisse Gruppe Niedrig _____ 18
- Fallbeispiel: Ergebnisse KO Niedrig _____ 19
- Fallbeispiel: Trostrunde Niedrig _____ 20
- Fallbeispiel: Punkteberechnung Niedrig _____ 21
- Punktgleichheit MibadCup_____ 22
- Zusammenfassung _____ 23

Ziele und Erwartungen

- regere Turnierbeteiligung an bereits vorhandenen Vereinsturnieren
  → keine Konkurrenzveranstaltung!

- Abheben vom üblichen Ranglistensystem
  (da sonst für niedrigklassige Spieler sofort unattraktiv)
  → Jeder soll die Chance haben in der jeweiligen Disziplin den MibadCup zu gewinnen.

- Spielklassenunabhängiges Küren und Belohnen der besten Einzel-, Doppel- und Mixedspielerleistung (jeweils m/w) über die gesamte Turniersaison der mittelfränkischen Vereinsturniere

- Vergabe folgender Auszeichnungen:
  bester Einzelherr, beste Einzeldame,
  bester Doppelherr, beste Doppeldame,
  bester Mixedherr und beste Mixeddame

Konzept MibadCup

- jedes in Mittelfranken ausgerichtete, offizielle und offene Vereinsturnier wird in die Bewertung einbezogen
- Zuweisung einer jeweils eindeutigen MibadCup-Klasse ab der ersten Turnierteilnahme anhand der BAX-Werte der Spieler durch den Spielausschuss
- jeder Spieler erhält je Turnierteilnahme Punkte in Abhängigkeit der gewonnenen Spiele und der am Ende erreichten Platzierung
- die erreichten Punkte werden in einer zentralen Datenbank für jeden Spieler gespeichert und zeitnah nach dem jeweiligen Turnier veröffentlicht
- Siegerehrung und Veröffentlichung der „Gesamtranglisten“ einmal pro Jahr

Vergabe der Punkte

- Gruppenphase:
  für jeden geschlagenen Gegner erhält man 1 Punkt
- KO-Phase:
  für jeden geschlagenen Gegner erhält man 1 Punkt
- KO-Phase der Trostrunde (sofern ausgetragen):
  für jeden geschlagenen Gegner erhält man 0,5 Punkte
- Sonderpunkte für Platzierungen:
  in Abhängigkeit der Turniergröße bzw. des „tatsächlichen Aufwandes“ um eine Platzierung zu erreichen werden für die Plätze 1 bis 3 und – falls vorhanden – für den Trostrundensieger Sonderpunkte vergeben
  → Trostrundensieger erhält generell genau 1 Sonderpunkt

Formel zur Gesamtpunkteberechnung

$$Gesamtpunkte\ (GP) = \left(\sum Gruppensiege + TF * \sum KO.Siege + Sonderpunkte \right) * LF$$

- $\sum Gruppensiege$: Summe der tatsächlichen Siege in den Gruppenphasen
- $\sum KO.Siege$: Summe der tatsächlichen Siege in der KO-Phase mit
- TF (Trostrundenfaktor): 0,5 für Trostrunde-KO-Phasen, sonst = 1
- Freilose bzw. nicht ausgetragene Spiele bleiben dabei unberücksichtigt
- ggf. erreichte Sonderpunkte nach Sonderpunkteformel (siehe Folien 7+8)
- $Gesamtpunkte\ (GP)$: Gesamtsumme aus Siegen und Sonderpunkten wird mit Leistungsfaktor (LF) (siehe Folien 9 – 13) multipliziert

Formel zur Sonderpunkteberechnung

$$Sonderpunkte = \left\lceil \frac{\sum_m Gruppenspiele + \sum KO.Siege}{Platzierung} \right\rceil$$

- $\sum_m Gruppenspiele$ = durchschnittliche Anzahl an Gruppenspielen (gerundet auf zwei Stellen hinter dem Komma)
- $\sum KO.Siege$ = Anzahl der tatsächlich gespielten + gewonnenen KO-Spiele
- $Platzierung$ = erreichte Endplatzierung
- Alle Sonderpunkte werden jeweils auf die nächste ganze Zahl aufgerundet!
- Zwischen den Sonderpunkten muss mindestens 1 Punkt Abstand liegen!
- Trostrundensieger erhalten generell genau 1 Sonderpunkt

Beispiel Sonderpunkteberechnung

- Turnier mit 4 Gruppen; 3 Vierergruppen, 1 Fünfergruppe
  $\rightarrow \sum_m Gruppenspiele$ = 3,25
- jeweils Gruppenerster und -zweiter kommen in die KO-Phase
  $\rightarrow \sum KO.Siege$ = 3 für ersten Platz und dritten Platz, falls dieser ausgespielt wird; $\sum KO.Siege$ = 2 für zweiten Platz und die beiden dritten Plätze, falls diese nicht ausgespielt werden
- konkrete Sonderpunktzahlen für Plätze 1–3:

$SP_1 = \left\lceil \frac{3{,}25+3}{1} \right\rceil = \lceil 6{,}25 \rceil = 7$

$SP_2 = \left\lceil \frac{3{,}25+2}{2} \right\rceil = \lceil 2{,}63 \rceil = 3$ (=> 4 ,wenn dritter Platz ausgespielt wurde)

$SP_{3_nicht_gespielt} = \left\lceil \frac{3{,}25+2}{3} \right\rceil = \lceil 1{,}75 \rceil = 2$

$SP_{3_gespielt} = \left\lceil \frac{3{,}25+3}{3} \right\rceil = \lceil 2{,}08 \rceil = 3$

Leistungsfaktor

Grund: die meisten Turniere werden in unterschiedlichen Gruppen durchgeführt, in denen mehrere Spielklassen zusammengefasst sind;
jedoch sind diese Gruppen über alle Turniere nicht einheitlich

Lösung: Einführen eines Leistungsfaktors (LF) zur Gleichschaltung der Leistungen der Spieler

$$Leistungsfaktor\ (LF) = 1 + 0{,}5 * \Delta_{Spieler}$$

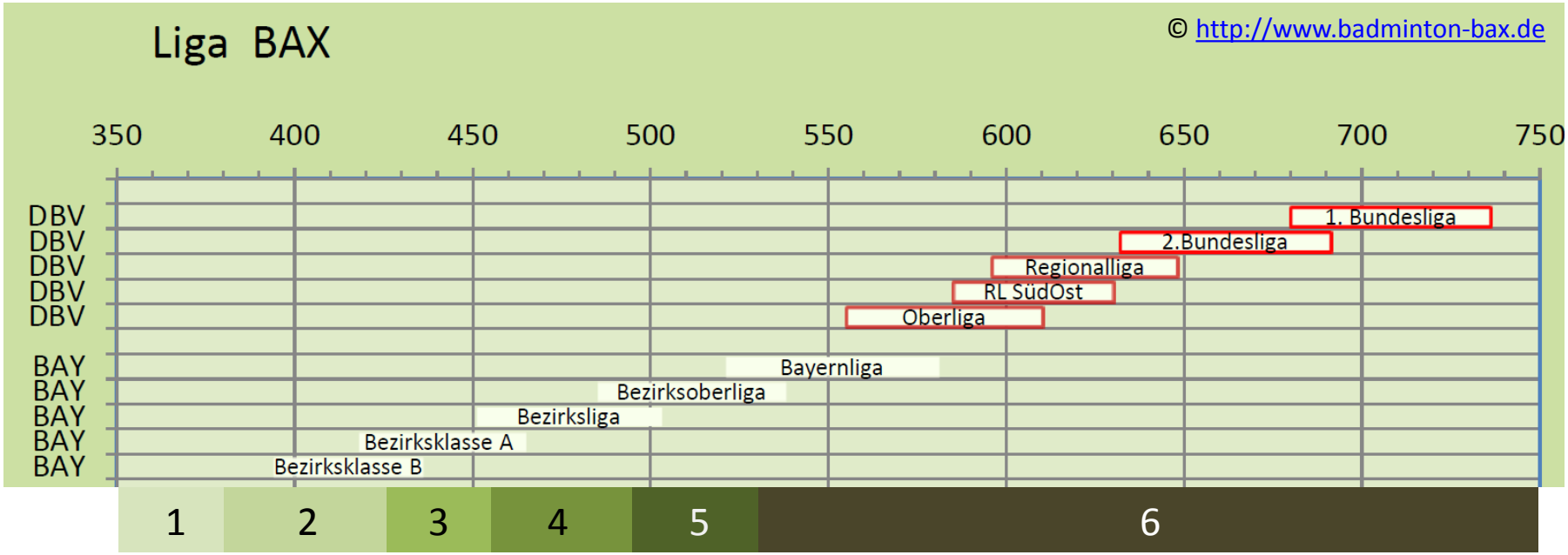
$$für\ \Delta_{Spieler} = \text{Abstand Spielniveau (MibadCup} - \text{Klasse) zu höchster Spielklasse der jeweiligen Turniergruppe}$$

- die höchste Spielklasse jeder Gruppe erhält Faktor 1
- für jede niedrigere Spielklasse in der gleichen Gruppe wird der Faktor um je 0,5 erhöht
- Sonderfall: Höhermeldung
  Spieler, die in einer höheren Gruppe melden, als sie eigentlich spielen, bekommen ihren Leistungsfaktor an ihr eigentliches Spielniveau angeglichen
- Sonderfall: Höhergruppierung
  Spieler, die in einer niedrigeren Gruppe melden/spielen als ihr tatsächliches Spielniveau, bekommen immer LF = 1

MibadCup-Klassen-Einteilung

- mit der ersten Turnierteilnahme wird jeder Spieler einer MibadCup-Klasse zugeordnet
- folgende MibadCup-Klassen werden dabei berücksichtigt: Hobbyliga, B-Klasse, A-Klasse, Bezirksliga, Bezirksoberliga, Bayernliga
- ausschlaggebend für die Eingruppierung ist der BAX (=Badminton Index) der vorangegangenen Saison in der jeweiligen Disziplin (Genaueres zum BAX und zur Nachvollziehbarkeit der Eingruppierung: http://www.badminton-bax.de/)
  (Ausnahme: für die erste MibadCup-Saison 2015/2016 wurde ein disziplinenunabhängiger Durchschnitts-BAX ermittelt)
- Falls kein BAX eines Spielers existiert,
  → Prüfung ob Hobbyspieler
  → Sonst Eingruppierung durch die Ergebnisse/Spiele der vorangegangenen Saison oder die Durchschnittswerte der BAX-Werte aus anderen Disziplinen des Spielers
- Jeder Spieler wird inklusive Spielniveau in einer internen Liste beim Spielausschuss geführt
- Eingruppierung in MibadCup-Klassen erfolgt anhand der BAX-Intervalle der Tabelle für das Bundesland Bayern (siehe Folie 11)
- da der BAX geschlechtsunabhängig erstellt wird, werden Damen bei gleichem BAX eine MibadCup-Klasse höher eingruppiert als Herren

MibadCup-Klasse und BAX-Wert



1: bis 380: B-Klasse (Damen)
2: 380 bis 425: A-Klasse (Damen), B-Klasse (Herren)
3: 425 bis 455: Bezirksliga (Damen), A-Klasse (Herren)
4: 455 bis 495: Bezirksoberliga (Damen), Bezirksliga (Herren)
5: 495 bis 530: Bayernliga (Damen), Bezirksoberliga (Herren)
6: ab 530: Bayernliga und höher (Damen/Herren)

Beispiel 1: Leistungsfaktor

- Turnier mit A- und B-Gruppe
- Gruppe A: alle Spieler/innen von Bezirksliga bis Bayernliga
- Gruppe B: alle Spieler/innen von Bezirksklasse B bis Bezirksklasse A

Berechnung des Leistungsfaktors:

- Gruppe B: A-Klasse-Spieler erhalten LF=1 und B-Klasse-Spieler LF=1,5
- Gruppe A: Bayernliga-Spieler erhalten LF=1, BOL-Spieler LF=1,5 und Bezirksliga-Spieler LF=2
- Sonderfall: A-Klasse-Spieler meldet in Gruppe A → LF=2,5

Beispiel 2: Leistungsfaktor

- Turnier mit A- und B-Gruppe
- Gruppe A: alle Spieler/innen von Bezirksklasse A bis Bezirksoberliga
- Gruppe B: alle Spieler/innen von Hobbyspieler bis Bezirksklasse B

Berechnung des Leistungsfaktors:

- Gruppe B: B-Klasse-Spieler erhalten LF=1, Hobbyspieler LF=1,5
- Gruppe A: BOL-Spieler erhalten LF=1, Bezirksliga-Spieler LF=1,5 und A-Klasse-Spieler LF=2
- Sonderfall: A-Klasse-Spieler meldet in Gruppe B → LF=1

Fallbeispiel: Fakten zum Turnier

- Turnier mit 2 Spielstärkegruppen:
  Hoch = BL, BOL, Bayernliga (Bay) und Niedrig = Hobby, B- und A-Klasse

- in Hoch gibt es 3 Gruppen:
  Hoch1 = BL1, BL2, Bay1
  Hoch2 = BOL1, BOL2, BOL3
  Hoch3 = BOL4, BL3, Bay2, Bay3

  in Niedrig gibt es 4 Gruppen:
  Niedrig1 = Hobby1, A1, B1, B2
  Niedrig2 = A2, A3, A4
  Niedrig3 = A5, B3, B4
  Niedrig4 = Hobby2, B5, B6, A6

- in Niedrig kommen die Erst- und Zweitplatzierten der Gruppenphase in die KO-Phase, alle anderen spielen eine Trostrunde

- in Hoch wird eine Zwischengruppenphase gespielt mit allen Zweitplatzierten der Gruppenphase, der Zwischengruppenerste und die Gruppenersten kommen in die KO-Phase; es wird keine Trostrunde gespielt

Fallbeispiel: Ergebnisse Gruppe Hoch

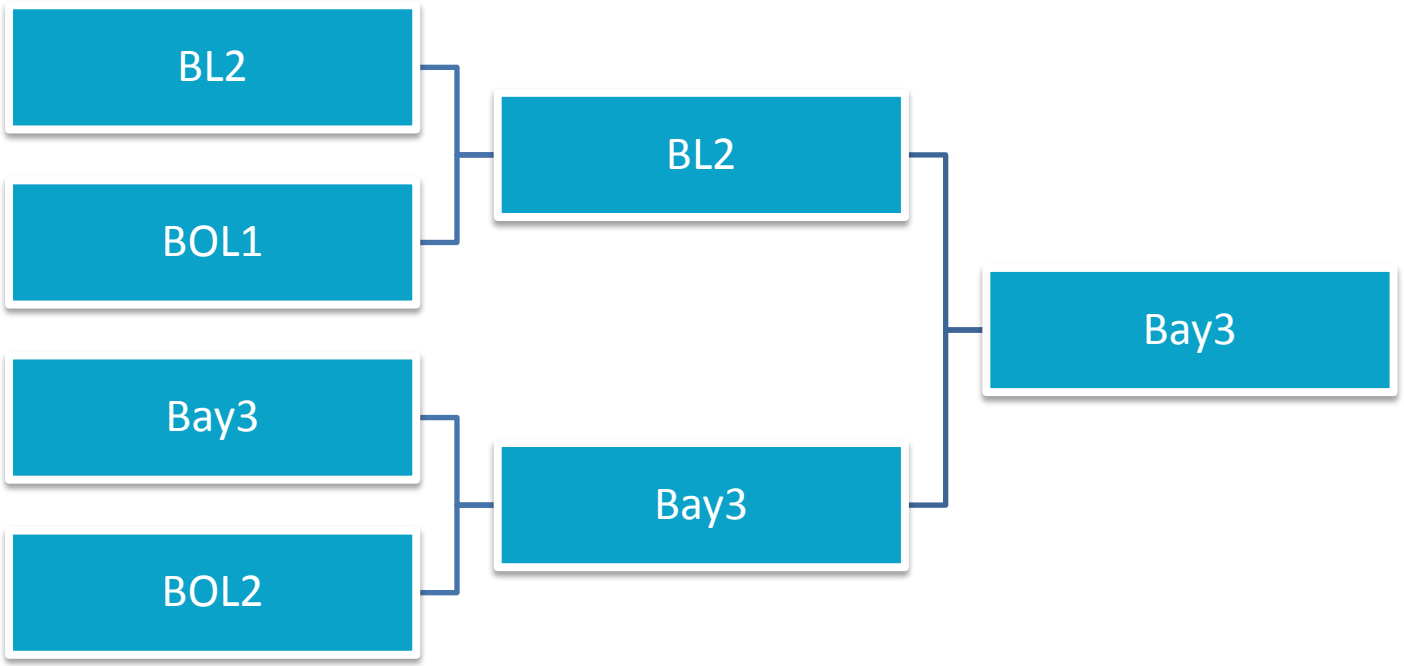
- Ergebnisse Gruppenphase:

Platz	Hoch1	Hoch2	Hoch3
1.	BL2 (2 Siege)	BOL1 (1 Sieg)	Bay3 (3 Siege)
2.	Bay1 (1 Sieg)	BOL2 (1 Sieg)	Bay2 (2 Siege)
3.	BL1 (0 Siege)	BOL3 (1 Sieg)	BL3 (1 Sieg)
4.			BOL4 (0 Siege)

- Ergebnisse Zwischengruppenphase:
  1. BOL2 (2 Siege)
  2. Bay1 (1 Sieg)
  3. Bay2 (0 Siege)

Fallbeispiel: Ergebnisse KO Hoch

- Ergebnisse KO-Phase:



- 3. Platz wird ausgespielt: BOL2 wird Dritter

Fallbeispiel: Punkteberechnung Hoch

Platz	Spieler	LF	Sonderpunkte	Siege	Gesamtpunkte
1.	Bay3	1	(2,33+2)/1 → 5	5	(5+5)*1 = 10
2.	BL2	2	(2,33+1)/2 → 3 (Abstandsregel!)	3	(3+3)*2 = 12
3.	BOL2	1,5	(2,33+2)/3 → 2	4	(2+4)*1,5 = 9
4.	BOL1	1,5	–	1	(0+1)*1,5 = 1,5
5. – 6.	Bay1	1	–	2	(0+2)*1 = 2
5. – 6.	Bay2	1	–	2	(0+2)*1 = 2
7. – 10.	BL3	2	–	1	(0+1)*2 = 2
7. – 10.	BOL3	1,5	–	1	(0+1)*1,5 = 1,5
7. – 10.	BL1	2	–	0	(0+0)*2 = 0
7. – 10.	BOL4	1,5	–	0	(0+0)*1,5 = 0

Fallbeispiel: Ergebnisse Gruppe Niedrig

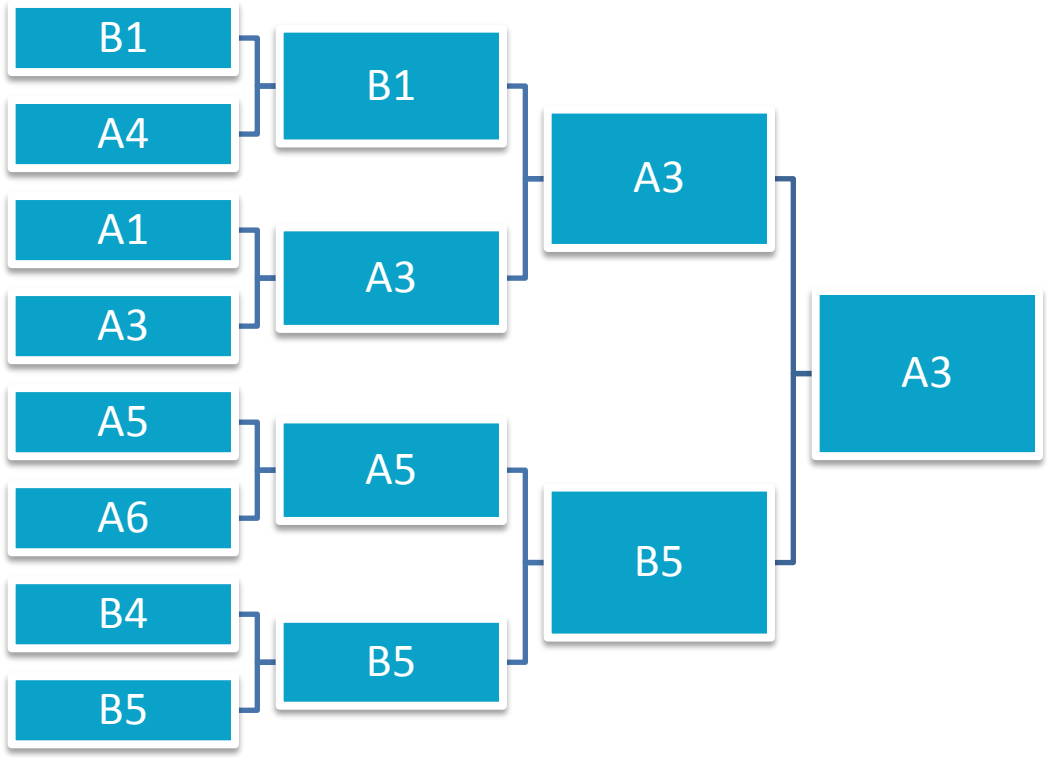
- Ergebnisse Gruppenphase:

Platz	Niedrig1	Niedrig2	Niedrig3	Niedrig4
1.	B1 (3 Siege)	A3 (2 Siege)	A5 (1 Sieg)	B5 (2 Siege)
2.	A1 (2 Siege)	A4 (1 Sieg)	B4 (1 Sieg)	A6 (2 Siege)
3.	Hobby1 (1 Sieg)	A2 (0 Siege)	B3 (1 Sieg)	B6 (1 Sieg)
4.	B2 (0 Siege)			Hobby2 (1 Sieg)

- KO-Phasenteilnehmer: Plätze 1 – 2
- Trostrundenteilnehmer: Plätze 3 – 4

Fallbeispiel: Ergebnisse KO Niedrig

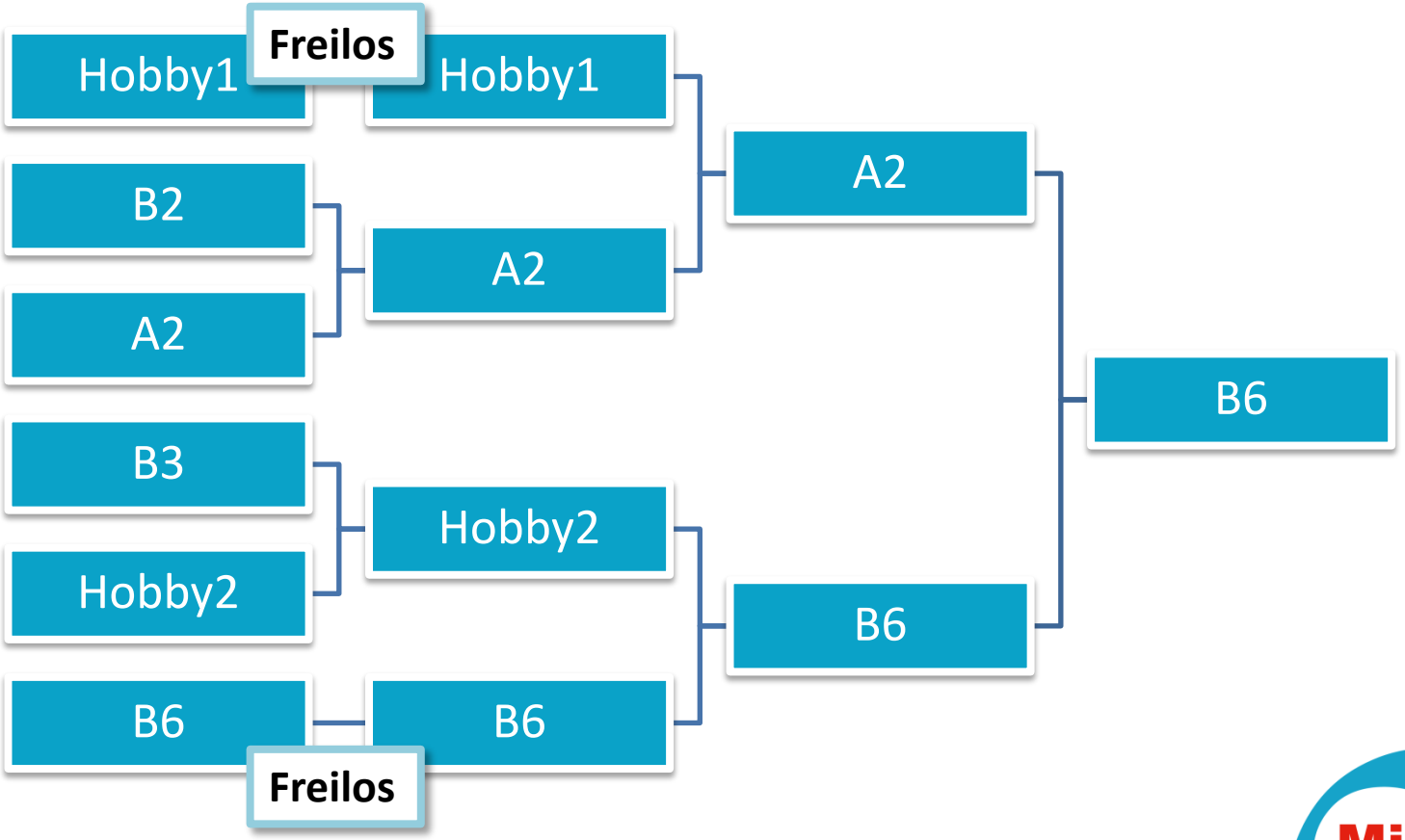
- Ergebnisse KO-Phase:



- 3. Platz wird nicht ausgespielt:
  A5 und B1 belegen beide den 3. Platz

Fallbeispiel: Trostrunde Niedrig

- Ergebnisse Trostrunde:



- B6 erhält 1 Sonderpunkt für das Gewinnen der Trostrunde

Fallbeispiel: Punkteberechnung Niedrig

Platz	Spieler	LF	Sonderpunkte	Siege	Gesamtpunkte
1.	A3	1	(2,5+3)/1 → 6	5	(6+5)*1 = 11
2.	B5	1,5	(2,5+2)/2 → 3	4	(3+4)*1,5 = 10,5
3.	A5	1	(2,5+1)/3 → 2	2	(2+2)*1 = 4
3.	B1	1,5	(2,5+1)/3 → 2	4	(2+4)*1,5 = 9
5. – 8.	A4	1	–	1	(0+1)*1 = 1
5. – 8.	A1	1	–	2	(0+2)*1 = 2
5. – 8.	A6	1	–	2	(0+2)*1 = 2
5. – 8.	B4	1,5	–	1	(0+1)*1,5 = 1,5
9. / T1.	B6	1,5	1	1+2*0,5 = 2	(1+2)*1,5 = 4,5
10. / T2.	A2	1	–	0+2*0,5 = 1	(0+1)*1 = 1
11. – 12.	Hobby1	2	–	1+0*0,5 = 1	(0+1)*2 = 2
11. – 12.	Hobby2	2	–	1+1*0,5 = 1,5	(0+1,5)*2 = 3
13. – 14.	B2	1,5	–	0+0*0,5 = 0	(0+0)*1,5 = 0
13. – 14.	B3	1,5	–	1+0*0,5 = 1	(0+1)*1,5 = 1,5

Punktgleichheit MibadCup

- Bei Punktegleichstand in einer der Disziplinen am Ende der Turniersaison entscheidet die Anzahl der jeweiligen Platzierungen über den MibadCup-Sieger dieser Disziplin
- Folgendes Prinzip wird dabei zugrunde gelegt:

    1. erreichte Gesamtpunktzahl
    2. Anzahl erreichte 1. Plätze
    3. Anzahl erreichte 2. Plätze
    4. Anzahl erreichte 3. Plätze
    5. geringere Anzahl an Turnierteilnahmen

- Sind alle 5 Kriterien identisch (z.B. bei festen Doppeln, die alle Turniere gemeinsam bestritten haben), werden mehrere Sieger gekrönt

Zusammenfassung

- jeder Spielerin Mittelfranken erhält für seine Turnierteilnahmen an mittelfränkischen Turnieren gemäß seiner Ergebnisse Punkte
- die Punkte werden in Abhängigkeit der jeweiligen Spielstärke/Mibad-Cup-Klasseneinteilung und dem Schwierigkeitsgrad des Turniers vergeben
- der MibadCup ist kein gesondertes Turnier und keine typische Rangliste, sondern soll eine aktivere Teilnahme an bereits vorhandenen Turnieren fördern
- einmal jährlich werden für jede Disziplin Sieger gekrönt, es wird auch die Gesamtergebnisliste veröffentlicht
- der MibadCup ermöglicht weitestgehend gleiche Chancen auf einen MibadCup-Sieg trotz unterschiedlicher Spielstärken
- die Organisation des MibadCups obliegt dem Spielausschuss des Bezirks Mittelfranken, Zwischenergebnisse und Eingruppierungen sind auf der BBV-Mittelfranken-Homepage zu finden